

Beschlussvorlage Nr. SG/2021/150 BV

Federführend: Bauen, Klimaschutz und Umwelt		Status: öffentlich
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
16.12.2021	Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Planung, Wirtschaft und Verkehr	Vorberatung
13.01.2022	Ausschuss für Finanzen, Personal und Organisationsentwicklung	Vorberatung
20.01.2022	Samtgemeindegremium	Vorberatung
27.01.2022	Rat der Samtgemeinde Sottrum	Entscheidung

Fahrrad-Sammelschließanlagen am Bahnhof, Bike+Ride-Offensive der DB

Sachverhalt:

Das Bundesumweltministerium und die DB Station&Service AG streben im Rahmen der Bike+Ride-Offensive an, dass bis Ende 2022 bundesweit bis zu 100.000 neue Stellplätze für Fahrräder an Bahnhöfen entstehen. Das Bundesumweltministerium stellt dazu eine anteilige Finanzierung über die Kommunalrichtlinie bis zu 70% zur Verfügung.

Diese Förderung soll genutzt werden, um die abgängigen Fahrradboxen (10 Stellplätze) östlich vom Bahnhofsgebäude zu ersetzen und die steigende Nachfrage nach sicheren Abstellmöglichkeiten für hochpreisige E-Bikes nachzukommen. Eine Registrierung bei der DB für das Projekt wurde bereits vorgenommen.

Es könnten zwei Sammelschließanlagen (siehe Abbildung) östlich vom Bahnhofsgebäude aufgestellt werden. Die Anlagen sind 7,50 m x 2,65 m groß und bieten mit einem Doppelstock-Parker-System Platz für 24 Räder. Die Schiebetüren lassen sich mit einer App, RFID-Karte oder PIN-Code öffnen. Diese Anlagen eignen sich besonders für Personen mit hochwertigen Fahrrädern, die eine sichere und witterungsunabhängige Abstellmöglichkeit für ihre Fahrräder wünschen. Üblicherweise wird für das Einschließen eine Gebühr erhoben.



© DB Station&Service AG Bike+Ride-Offensive

Der Preis für die Anlage wurde bereits über eine europäische Ausschreibung in einem Rahmenvertrag mit der DB festgelegt. Der Rahmenvertragspartner ist die Kienzler Stadtmobiliar GmbH.

Die Verwaltung schlägt vor, die günstigste Ausstattung mit Lochblech zu wählen. Die Alternative mit Holz kostet pro Anlage 2751,44 € (netto) mehr.

Es entstehen dann einmalig Kosten für eine Sammelschließanlage mit Schließsystem und Bereitstellung des Buchungssystems von 39.961,23 € (brutto). Hinzu kommen 1812 € für die Doppelstock-Parker. Kosten für die Buchungssoftware und die Wartung der Anlage werden jährlich von 1987,21 € (brutto) entstehen.

Im Gegenzug werden Einnahmen durch das Nutzerentgelt generiert. Die Höhe müsste noch festgelegt werden. Üblich sind 1 € pro Tag, 5 € pro Woche, 10 pro Monat, 60-120 € pro Jahr.

Insgesamt würde dann bei zwei Anlagen die Förderung für einen Betrag von 87.520,88 € beantragt. Als Eigenanteil bleiben dann 26.256,26 € (bei der erwarteten Förderung von 70%) für 48 abschließbare Stellplätze. Im Entwurf des Haushalts 2022 ist ein Betrag von 27.000 Euro seitens der Verwaltung aufgenommen worden.

Beschlussvorschlag:

Die Samtgemeinde Sottrum beantragt Fördergelder für zwei Fahrrad-Sammelschließanlagen in der Ausführung mit Lochblech aus der Bike+Ride-Offensive der Deutschen Bahn. Die Sammelschließanlagen werden mit Doppelstock-Parksystemen ausgestattet und bieten somit Platz für 48 Fahrräder. Es wird ein Eigenanteil von knapp 27.000 € entstehen, der im des Haushalts 2022 bereit gestellt wird.

Samtgemeindebürgermeister
